



Die anlässlich des Entstehens der Tschechoslowakei vor hundert Jahren präsentierte Wanderausstellung und der Kurzdokumentarfilm zeigen mitteleuropäische Geschichte des 20. Jahrhunderts anhand von fünf Biografien einer deutsch-tschechisch-jüdischen Familie: **Alice Schalek** arbeitete als berühmte-berüchtigte Kriegsberichterstatteerin im Ersten Weltkrieg, aber auch als engagierte Sozialreporterin. **Robert Schalek** war Richter im Prozess gegen den Hellseher Hanus. **Malva Schalek** war eine bedeutende künstlerische Zeugin des Holocaust in Theresienstadt. Ihre Nichte **Lisa Fittko** wirkte als Widerstandskämpferin und Fluchthelferin, u. a. für den Literaturkritiker und Philosophen Walter Benjamin. **Fritz Schalek** war ebenfalls im Widerstand, wurde nach der Niederschlagung des Prager Frühlings vom Kommunisten zum Dissidenten und nach 1989 Aktivist der deutschen Minderheit.

11. – 29. Oktober 2022

Eröffnung: Dienstag, 11. Oktober 2022, 19:00 Uhr

Universität Salzburg

Unipark Nonntal

Erzabt-Klotz-Str. 1

Raum 1.003, 1. Stock

5020 Salzburg



Die Schaleks - eine mitteleuropäische Familie

Fünf Biografien erzählen hundert Jahre Geschichte

AUSSTELLUNG UND FILM



Die Schaleks - eine mitteleuropäische Familie
Fünf Biografien erzählen hundert Jahre Geschichte



Ausstellungsdauer: 11. – 29. Oktober 2022

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 8:00 – 21:00 Uhr

Samstag: 8:00 – 17:00 Uhr

feiertags geschlossen

Eintritt frei

Einladung zur Eröffnung der Wanderausstellung

Dienstag, 11. Oktober 2022, 19:00 Uhr

Universität Salzburg, Unipark Nonntal, Erzabt-Klotz-Str. 1, Raum 1.003, 1. Stock

Begrüßung

ao. Univ.-Prof. DDr. Ulrich Theißen Pibernik, Fachbereich Slawistik

Univ.-Prof. Dr. Matthias Heinz, Dekan der Kulturwissenschaftlichen Fakultät

Assoz. Prof. Dr. Armin Eidherr, Fachbereich Germanistik, Stv. Leiter des Zentrums für Jüdische Kulturgeschichte

Univ.-Prof. Dr. Peter Deutschmann, Leiter des Fachbereichs Slawistik

Einführung zur Ausstellung

Tanja Krombach, Stv. Leiterin des Deutschen Kulturforums östliches Europa, Potsdam

Präsentation des Films zur Ausstellung

Kurzvortrag zur Ausstellung

Ralf Pasch, Berlin – Kassel

Im Anschluss Buffet